STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER

Federführung: Fachbereich Bauverwaltung, Tiefbau und Umwelt

Beteiligte/r: Fachbereich Stadtplanung und Wirtschaftsförderung



Auskunft erteilt: Herr Fernkorn 2008/0191/1 Telefon: 02521 29-350 öffentlich

Verkehrsberuhigte Umgestaltung der Oststraße

Beratungsfolge:

13.11.2008 Stadtentwicklungsausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Umgestaltung der Oststraße zwischen dem ausgebauten Osttorknoten und der verkehrsberuhigten Oststraße soll entsprechend den Zielen des Kommunalen integrierten Handlungskonzeptes in folgender Weise erfolgen:

Der Ausbau des Teilstücks Oststraße wird wie im Ausbauplan vorgestellt durchgeführt.

Die Grenzen des Bauprogramms werden wie folgt festgelegt: Ausbau des Teilstücks Oststraße vom Kreuzungsbereich Osttorknoten in westlicher Richtung verlaufend bis zum bereits hergestellten verkehrsberuhigten Bereich der Oststraße und bis zur Einmündung in die Clemens-August-Straße zwischen Oststraße 24 und Clemens-August-Straße 1.

Der Ausbau erfolgt als verkehrsberuhigter Geschäftsbereich mit einer Tempo 20-Zone.

Die Parkplätze werden mit einer Parkzeitbegrenzung von 30 Minuten ausgewiesen.

Straßen und Gehwegflächen werden gepflastert im Format 30 x 15 x 10 cm.

Gehwegflächen: Topas geschliffen Straßenflächen: grau, glatt mit Glimmer Parkplätze: anthrazit, glatt mit Glimmer

Fahrbahnbreite: 5,27 - 6,50 m zweireihige Rinne: 0,32 m Gehwege: 1,60 - 9,00 m Parkplätze: 15 Stück Baumbeete: 15 Stück

Kosten/Folgekosten

Die veranschlagten Gesamtkosten inklusive der Ingenieurleistungen belaufen sich auf 782.000 €

Von der Bezirksregierung Münster liegt ein Zuwendungsbescheid zur Projektförderung in Höhe von 238.000 € bzw. 75 €/m² (maximal 70 % der Gesamtausgaben) vor.

Finanzierung

Die Haushaltsmittel für eine spätere Auftragsvergabe stehen unter der Haushaltsstelle 2.63000.95091.040 – Verkehrsberuhigung Oststraße – zur Verfügung.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Der Ausbau erfolgt auf der Grundlage des vorhandenen Bebauungsplanes 10.3 Oststraße / Stromberger Straße.

Für den Ausbau der Oststraße sollen Beiträge nach § 8 Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen für straßenbauliche Maßnahmen erhoben werden. Hierfür ist es rechtlich erforderlich, ein gesondertes Bauprogramm zu beschließen. Das Bauprogramm umschließt den Bereich zwischen dem Kreuzungsbereich des Osttorknotens und dem bereits hergestellten verkehrsberuhigten Bereich der Oststraße und der Einmündung in die Clemens-August-Straße zwischen Oststraße 24 und Clemens-August-Straße 1.

Erläuterungen

Mit den im Stadtentwicklungsausschuss am 26.02.2008 (siehe Vorlage 2008/0022) vorgestellten Planunterlagen wurde am 12.08.2008 eine Anliegerversammlung durchgeführt. Am 14. und 15.08.2008 wurde die Planung den Bürgerinnen und Bürgern in der Sparkassenfiliale an der Oststraße vorgestellt.

Ein auf der Grundlage der Anregungen des Stadtentwicklungsausschusses und der Bürgerinnen und Bürger überarbeiteter Ausbauplan wurde am 17.09.2008 im Stadtentwicklungsausschuss (siehe Vorlage 2008/0162) vorgestellt.

Der vorgestellte Ausbauplan wurde mit der Ergänzung von folgenden vier zusätzlichen Parkplätzen beschlossen:

- ein Parkplatz zusätzlich als Längsaufstellung vor der Sparkasse,
- je ein Parkplatz zusätzlich als Längsaufstellung vor den Gebäuden Oststraße 25 und 29 sowie
- ein Parkplatz zusätzlich als Längsaufstellung vor der Wersebrücke auf der Nordseite aus Richtung Osten kommend.

Die beschlossene Ausbauplanung weicht von der Ausbauplanung, die Grundlage des Zuwendungsbescheides der Bezirksregierung Münster ist, wesentlich ab. Aufgrund dessen war eine erneute Abstimmung mit der Bezirksregierung Münster notwendig um die Förderung der Maßnahme nicht zu verlieren. Diese Abstimmung wurde am 29.09.2008 durchgeführt.

Das Ergebnis der Abstimmung stellt sich folgendermaßen dar:

Die Bezirksregierung Münster stimmt der Ausbauplanung mit drei weiteren Parkplätzen zu. Dem Parkplatz vor dem Gebäude der Oststraße 25 wurde nicht zugestimmt. Durch den zusätzlichen Parkplatz in Längsaufstellung der Sparkasse entfällt ein Baumbeet.

Das Ergebnis der Abstimmung mit der Bezirksregierung Münster wurde in den vorstehenden Beschlussvorschlag eingearbeitet.

Anlage/n:

Ausbauplanung